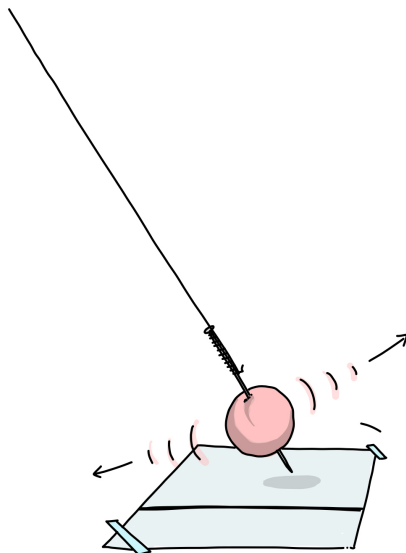


## Pendelbewegung

Du brauchst dafür:

- Blumendraht
- 1 Stück Pappkarton
- 1 Stricknadel
- Klebeband
- 1 Bleistift
- 1 weicher Ball oder eine Orange
- Haken in der Decke
- 1 Tisch

Zuerst mußt Du die Stricknadel durch den Ball oder die Orange stoßen, möglichst genau durch die Mitte. Dann befestigst Du den Draht an der Nadel (mit Klebeband verstärken) und das andere Ende an einem Haken in der Decke, so daß Dein „Pendel“ ganz knapp über dem Tisch baumelt. Auf den Pappkarton malst Du einen geraden Strich und klebst ihn auf den Tisch. Achte darauf, daß die Spitze deiner Stricknadel genau auf die Linie zeigt. Stoße jetzt das Pendel so an, daß es genau entlang Deiner Linie schwingt. Was kannst Du beobachten?



### Bonuswissen:

Die Planeten unseres Sonnensystems bewegen sich nicht nur um die Sonne herum, sondern drehen sich auch um ihre jeweils eigene Achse. Bei der Erde heißt diese Drehung **Erdrotation**, sie ist u. a. verantwortlich für die Entstehung von Tag und Nacht. In unserem Versuch hat sie einen entscheidenden Einfluss auf das Pendel, welches ja normalerweise aufgrund seiner „Trägheit“ auf einer Ebene bleiben müßte. (Trägheitsgesetz: ein Körper behält Geschwindigkeit und Richtung bei, wenn er nicht durch äußere Umstände gezwungen wird, seinen Bewegungszustand zu ändern.)

Warte eine Zeit lang und beobachte das Pendel wieder. Irgendwann (eventuell nach 1 -2 Stunden) wird es nicht mehr genau über der Linie schwingen. Weißt Du, woran das liegen könnte?